

Aztec schließt die ersten 7 Bohrlöcher des Bohrprogramms auf Projekt Tombstone im Gold-Silber-Bergbaugebiet Tombstone ab

17.07.2025 | [IRW-Press](#)

Aztec erhöht Beteiligung am JV für das Projekt auf 85 %

- Anteil von Aztec am JV für das Konzessionsgebiet Tombstone wurde auf 85,0 % erhöht
- 7 Bohrlöcher über insgesamt 1.242 Meter sind abgeschlossen; die Analyseergebnisse stehen aus

Vancouver, 17. Juli 2025 - [Aztec Minerals Corp.](#) (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) (Aztec oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass es die ersten 7 Bohrlöcher über insgesamt 1.242 Meter im Rahmen des aktuellen 3.200 Meter umfassenden Reverse-Circulation-(RC)-Teils des laufenden RC- und Kernbohrprogramms mit 5.000 Meter Gesamtlänge abgeschlossen hat. Die Bohrproben wurden zur Analyse an die Laboreinrichtung von Bureau Veritas Minerals überstellt und sind dort bereits eingetroffen. Die Ergebnisse werden in den nächsten vier Wochen erwartet.

Der Verwaltungsausschuss des Joint Ventures (JV) für das Konzessionsgebiet Tombstone teilt ebenfalls mit, dass die jeweiligen Beteiligungen der JV-Partner angepasst wurden, sodass sich die neuen JV-Anteile wie folgt darstellen: Aztec hält nun 85,0 % (zuvor: 78,7 %) und Dragon Resources LLC 15,0 % (zuvor: 21,3 %) (JV-Partner für Tombstone).

Es wurden sieben Bohrlöcher niedergebracht, um die südliche Erweiterung der nach Norden streichenden primären Contention Structure Zone, in der die historische Untertage- und Tagebaumine Contention angesiedelt ist, zu erproben. Bei zwei der Bohrlöcher handelt es sich um RC-Vorbohrungen, die als Kernbohrungen abgeschlossen werden sollen, um eine tiefere Sulfidmineralisierung unterhalb der oberflächennahen Oxid-Gold-Silber-Zielzone Contention zu erkunden, die in der AMT-Untersuchung1 angezeigt wurde. Fünf der Bohrlöcher stießen auf durchgehend oxidierte und hämatitreiche, verkieselte hydrothermale Brekzien, die sich aus Quarz-Feldspat-Porphyr-Gangfragmenten und klastischen Sedimentfragmenten der Bisbee Group zusammensetzen - typisch für die Mineralisierung der Mine Contention.

Darüber hinaus wurden manganreiche Quarzgänge und Brekzien mit siliziklastischen Sedimenten und Kalksteinen, die rekristallisiert und zu Hornfelsen und schwachen Skarnen umgewandelt wurden, durchteuft. Das tiefste Bohrloch wurde bis in 201 m (173 m vertikal) Tiefe niedergebracht und wies über die gesamte Länge oxidiertes und gemischtes Oxidationsmaterial auf. Ein zusätzliches Bohrloch wurde südwestlich der primären Contention Pit absolviert, um querschlägig durchkreuzende mineralisierte Strukturen zu erproben; dabei wurden zwei separate Strukturen mit einer Quarz-Karbonat-Alteration durchteuft.

Im Rahmen des Explorationsprogramms wurde auch das Oberflächenziel im Bereich der neu abgesteckten, nicht patentierten Erzgang-Claims (siehe Pressemeldung vom 20. Mai 2025) mit Potenzial für die Auffindung einer oberflächennahen und tiefen Mineralisierung weiter erkundet; die Analyseergebnisse der Oberflächenproben stehen noch aus.

Das Projekt Tombstone deckt einen Großteil der historischen Gold-Silber-Region Tombstone in Cochise County, Arizona, ab. Das laufende Bohrprogramm peilt oberflächennahe Zonen an, die als vielversprechend für eine hochgradige oxidische Gold-Silber-Mineralisierung identifiziert wurden, die mit den kürzlich abgeschlossenen Bohrungen von Ende 2024 in Zusammenhang steht, einschließlich der Entdeckung von hohen Silber-Gold-Gehalten in einer neuen südlichen Erweiterungsentdeckung in Bohrloch TR24-16 mit 569 g/t AgÄq (18,3 oz/t AgÄq - 290 g/t Ag, 3,48 g/t Au) auf 25,8 m, dem höchsten Silbergehalt, der bis dato von Aztec beim Projekt Tombstone gebohrt wurde (siehe Pressemitteilung vom 28. Januar 2025).

Das RC-Bohrprogramm 2024 hat verdeutlicht, dass die oxidische Ag-Au-Mineralisierung weiterhin in alle Richtungen offen ist, was das Potenzial für eine Vergrößerung des Profils der oberflächennahen oxidischen Silber-Gold-Mineralisierung in der Nähe der Contention Zone zusätzlich unterstützt.

Die Bohrlöcher 2024 trafen auf oxidierte (bis in über 200 Meter Tiefe) mesothermale Quarzgänge mit Au und Ag, hydrothermale und tektonische Brekzien, Quarzporphyr-Intrusionsgänge, Disseminierungen und

Schichtungsverdrängungen in den gefalteten und teilweise hornfelsierten und verskarnten feinkörnigen siliziklastischen Sedimenten der Bisbee Group aus der unteren Kreide und den obersten Carbonaten aus dem Paläozoikum vor. Das Muttergestein ist reich an Eisenoxid und Manganoxid und weist verkieselte und argillische Alterationen auf.

Die in TR24-16 gemeldete tiefe Oxidation, Alteration und Mineralisierung unterstützt die Annahme, dass die weiter unten gelegene umfassende AMT-Anomalie1 mineralisiert sein könnte. Das JV wird dies auch testen, indem es in die Vorbohrung TR24-13 erneut eindringt, um die von Aztec erlangten historischen Bohrlochdaten auf dem Konzessionsgebiet Tombstone von Aztec zu bestätigen, die auf das Vorkommen eines von Santa Fe Mining abgeschlossenen Bohrlochs mit einem Abschnitt von 7,14 m (23,5 ft) mit 6,54 % Pb, 2,57 % Zn, 0,61 % Cu und 32 g/t Ag in einer Tiefe von 656,5 m (2.154 ft)* hinweisen.

Das Projekt Tombstone im Überblick

Aztec Minerals hält eine 85,0%ige Beteiligung am Joint Venture für das Konzessionsgebiet Tombstone, das die meisten der ursprünglich patentierten Bergbauclaims in dem Hauptgebiet sowie einige kürzlich erworbene Konzessionsgebiete umfasst.

Das Hauptziel der jüngsten Bohrarbeiten bestand darin, die oberflächennahe, mesothermische Gold-Silber-Oxid-Mineralisierung mit großen Tonnagen (mit möglicher Eignung für die Haufenlaugung) neben und unterhalb der ehemaligen Grube Contenton durch Stepout-Bohrungen weiter zu erproben. Künftige Bohrungen werden sich voraussichtlich auf die Erweiterungen der oberflächennahen oxidischen Mineralisierung entlang des Streichens und in Einfallsrichtung konzentrieren und tiefer gehen, um größere, tiefer liegende Blei-Zink-Silber CRD-Ziele vom Typ Taylor entlang und neben der Struktur Contenton zu erproben.

Das Projekt Tombstone befindet sich 100 Kilometer (km) südöstlich von Tucson in Arizona und umfasst einen Großteil der historischen Silberregion Tombstone. Tombstone ist für seine hochgradigen, oxidierten Silber-Gold- und mesothermale Erzadern (Stringer Lodes), hydrothermale Brekzien und Manto-CRD-Erzkörper bekannt, die im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert abgebaut wurden. Die historische Silberproduktion im Tombstone-Distrikt wurde zwischen 1878 und 1939 auf 32 Millionen Unzen und 250.000 Unzen Gold geschätzt*.

Die Geologie des Distrikts besteht aus einer Mischung aus oberflächennahen, oxidierten Au-Ag- und Basismetall-Lagerstätten, die mit CRD und Skarn in Verbindung stehen und sich in gefalteten und geschobenen Sedimenten, Intrusivgängen und Erzgängen befinden, sowie den wenig erkundeten Sulfid-Varianten, die sich unterhalb des Grundwasserspiegels befinden.

Die Muttergesteine der Mineralisierung sind vorwiegend die klastischen Sedimente des untersten Teils der Formation Bisbee aus der Kreidezeit. In einer Tiefe zwischen 50 und 300 Metern (m) befindet sich die Formation Bisbee unterhalb einer etwa zwei Kilometer dicken Schicht derselben Karbonatgesteinsschichten aus dem Paläozoikum, die auch die 110 Mio. t Zink-Blei-Silber-Lagerstätte Hermosa-Taylor von South32 60 km südwestlich von Tombstone beherbergen.

Aztec ist der Ansicht, dass die historischen Silberminen bei Tombstone mit einem viel größeren mesothermischen System mit CRD-Mineralisierung unterhalb der alten Minen in Zusammenhang stehen könnten. Seit 2017 hat Aztec geologische Kartierungen, geochemische Probennahmen und geophysikalische Untersuchungen durchgeführt, um die vielversprechendsten Gebiete für eine Au-Ag-Mineralisierung im Umfeld und unterhalb der Tagebaugrube Contenton sowie für eine CRD-Zink-Blei-Kupfer-Silber-Gold-Mineralisierung unterhalb des gesamten Gebiets zu identifizieren. Das Management von Aztec ist der Ansicht, dass das Gebiet sehr vielversprechend für die Entdeckung von mesothermalen und CRD-Mineralisierungen ist.

Zusammenfassung der wichtigsten Eckdaten des Projekts Tombstone

- Konzessionsgebiet in günstiger Lage mit patentierten (33) und nicht patentierten (73) Schürfrechten (663 Hektar bzw. 1.639 Acres), das einen Großteil der historischen Silberabbauregion Tombstone umfasst, großartiger Infrastruktur, einer nahegelegenen Stadt, Straßenanbindung, umfassenden Dienstleistungen, Wasser und Strom.
- Die historische Silberregion* produzierte zwischen 1878 und 1939 32 Millionen Unzen Silber und 250.000 Unzen Gold in hochgradigen, oxidierten Silber-Gold-Zink-Kupfer-Erzgang-, CRD- und Brekzien-Lagerstätten sowie in den späten 1980er Jahren einen kleinen Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung.
- Die Bohrungen von Aztec in den Jahren 2020-24 haben verdeutlicht, dass das Ziel der Grube Contenton

eine bedeutsame, oberflächennahe, oxidierte Au-Ag-Mineralisierung mit großen Tonnagen aufweist, die in alle Richtungen offen ist.

- Mehrere andere vielversprechende Ziele in Gestein aus der Kreide und dem Paläozoikum, die mit größeren, in Richtung NW und NNO verlaufenden Strukturen in Zusammenhang stehen, die porphyrische Intrusionen beherbergen und eine mögliche Krater-Ringstruktur durchschneiden

*Aztec hat diese historischen Ergebnisse nicht überprüft und verlässt sich nicht auf sie. Aztec ist im Besitz der historischen Bohrprotokolle, Karten und Berichte, verfügt jedoch nicht über Informationen zu den Qualitätssicherungs- oder Qualitätskontrollmaßnahmen, die im Zusammenhang mit diesen historischen Explorationsergebnissen durchgeführt wurden.

Quellennachweis:

1 - Zonge International, AMT Survey, Tombstone Project, Cochise County, AZ, Data Acquisition and Processing Report, Prepared for Aztec Minerals, 18 May 2020, Zonge Job #20013

Allen David Heyl, B.Sc., CPG, VP Exploration von Aztec, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101. Herr Heyl beaufsichtigte die Explorationsprogramme bei Tombstone und hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Über Aztec Minerals

Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Hauptaugenmerk auf zwei vielversprechenden Entdeckungen in Nordamerika. Das Projekt Cervantes ist eine aufstrebende Porphyrgold-Kupfer-Entdeckung in Sonora, Mexiko. Das Projekt Tombstone ist eine aufstrebende Gold-Silber-Entdeckung mit hochgradigem Silber-Blei-Zink-Potenzial des CRD-Typs im Süden von Arizona. Aztecs Aktien werden an der TSX-Venture Exchange (Symbol AZT) und an der OTCQB (Symbol AZZTF) gehandelt.

Simon Dyakowski
Simon Dyakowski, Chief Executive Officer [Aztec Minerals Corp.](#).

Kontaktdaten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, President & CEO, Direktor
Tel: (604) 685-9770
Fax: (604) 685-9744
E-Mail: info@aztecminerals.com
Website: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem den Abschluss laufender und geplanter Arbeiten, Aussagen in Bezug auf die Weiterentwicklung des Projekts Tombstone, Bohr- und Probenahmegergebnisse, einschließlich zusätzlicher potenzieller Arbeiten und deren Ergebnisse, die Pläne des Unternehmens für sein Projekt Tombstone, das Potenzial für eine weitere Ausdehnung der Mineralisierung auf dem Projekt Tombstone, erwartete Ergebnisse und Resultate, die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, sein Projekt und andere Angelegenheiten betreffen. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sondern auf Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen

Annahmen in Bezug auf gegenwärtige und zukünftige Geschäftsstrategien und das Umfeld, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich des Metallpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, der Annahmen, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben, sowie jenen, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca veröffentlicht wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder einzuholen, das Versäumnis, die Akzeptanz der Kommunen (einschließlich der First Nations) zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, der Rückgang des Preises von Gold, Silber und anderen Metallen, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis von Vertragspartnern, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/570667--Aztec-schliesst-die-ersten-7-Bohrloecher-des-Bohrprogramms-auf-Projekt-Tombstone-im-Gold-Silber-Bergbaugebiet>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).